

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 44

Artikel: Rat
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-504107>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

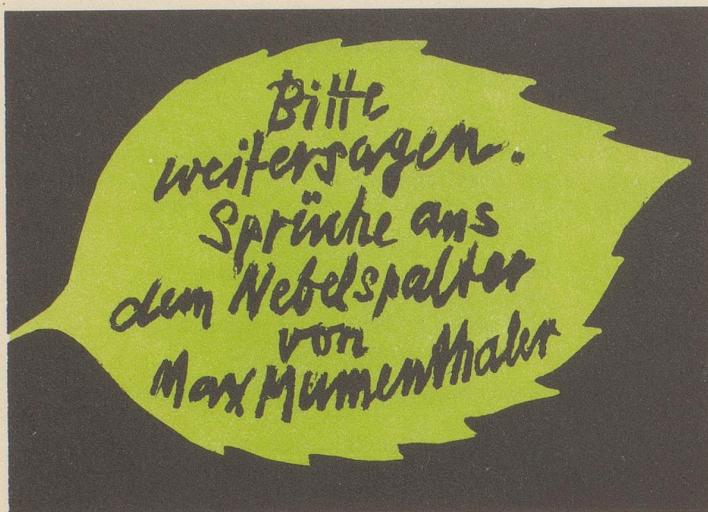
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Soeben erschienen im Nebelspalter-Verlag!



100 Verse, heiter, tröstlich mit dem Leben versöhnend
Illustriert von Wolf Barth
Kartoniert Fr. 5.80

Wo auch die Sonne des Lebens stehen mag, ob es Wolken hat am Himmel, oder keine, ein kurzer Vers von Max Mummenthaler wird immer eine anregende Erfrischung und geistige Wegzehrung sein. Man liest ihn so leicht, kommt selber ins Denken, fängt an zu lächeln und steht auf einmal weit über den Zufälligkeiten des Daseins. Jeder wird an diesem gehaltvollen Buch im Taschenformat, das originell gestaltet ist, seine Freude haben. Aus diesem Grund eignet es sich auch so gut zum Schenken.



Der andere Kreisler

Ich habe an dieser Stelle jenen Georg Kreisler schon erwähnt, dessen liebliche Chansons mit Mord und Zyankali traurlich angereichert sind oder gar seltsame Erscheinungen beschreiben. In dieser Richtung geht auch die Platte *AMADEO AVRS 8012 «Georg Kreisler»* aus der Serie *«Vienna Midnight Cabaret»*. Sie umfaßt bekannte Lieder, wie *«Der guate alte Franz»*, *«Biddla Buh»*, *«Das Triangel»*, *«Opernboogie»*, *«Das Mädchen mit den drei blauen Augen»* usw.

Die neue *AMADEO-Platte AVRS 9093 «Seltsame Liebeslieder»* verzichtet auf Makabarettistik völlig, bevorzugt dafür das fröhliche und das melancholische Lied sowie die artistische Blödelei. Letzteres etwa in *«Bessarabien»* oder *«Alles nicht wahr»*, etwas gespenstig im *«Grammophon»* im Pavillon. Und dann ganz überraschend die Schüsse in den Rücken des schwarzen Humors mit den fröhlichen Chansons von *«Barbara»*, die man nicht kennt, an die man aber stets denkt; mit der reizenden Hymne an eine Unbekannte, die um *«halb drei»* die Straße zu überqueren pflegt, oder mit dem heiteren Trällern eines jungen Hausherrn über *«das Holz für unseren Gartenzaun»*. Verblüffend aber sind die Liebeslieder. Dabei denke ich weniger an den ironisch-schnoddrigen Steckbrief der ordinären Eva Schlüter in *«Ich hab sie gefunden»*, auch nicht an den nachdenklichen Monolog über den Umstand, daß *«das Wort «Verlassen»* von einem Querulant markant in den Sand geschrieben wurde. Nein, verblüffend sind zart innige, wirkliche Liebeslieder. Etwa die resignierten, leise eifersüchtigen Gedanken eines Sitzengebliebenen in *«Was sprichst du mit dem andern?»* Oder die Reihe melancholischer Wortspiele an eine alte Liebe in *«Ich habe dich zu vergessen vergessen»*. Das schönste, geradezu lyrische Stück bilden aber die liebevoll insistierenden Fragen eines verblüffend zärtlichen Kreislers an eine Dame *«Fehlt dir was?»*: *«Sag, fehlt dir was; sag, was dich quält. Glaubst du an uns und glaubst du an Märchen? Fehlt dir was – mir fehlt nur eins; das ist das Bewußtsein, daß dir nichts fehlt ...»*

Der böse Kreisler wird liebenswert, wenn er jemanden liebenswert findet.

Diskus Platter

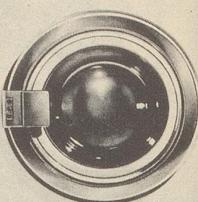
Rat

Ein älterer Angestellter gibt einem jungen Ratschläge: *«Willst du wissen, wie wertlos deine Arbeit ist? Dann geh zum Chef und verlange eine Gehaltserhöhung! – Willst du wissen, wie wichtig deine Arbeit ist? Dann geh zum Chef und verlange einen Tag frei!»*

Wenn das Fleckenmittel versagt – bestellen Sie einen Scharpf Vollautomaten plus 5 electronic-k



SCHARPF



Ja – guter Rat ist eben teuer. Doch er macht sich bezahlt.

Jetzt können Sie auch die empfindlichsten Gewebe nach moderner Methode pflegen – im neuen Vollautomaten plus 5 electronic-k. Dieses Gerät hat einige sensationale Neuerungen: Durch den Einbau eines elektronischen Reglerelementes wird die Waschtemperatur mit aussergewöhnlicher Genauigkeit konstant gehalten.

Ferner hat der neue Scharpf plus 5 electronic-k vier Koch-Waschprogramme bei 100° und eine serienmäßig eingebaute Zusatzeinrichtung, mit der automatisch allen Programmen Mittel zum Stärken oder Weichmachen der Wäsche beigegeben werden können.

Nur durch Tastendruck, einfach und sicher wird jedes Waschprogramm gewählt – für jede Wäscheart.

Gepflegte Wäsche wird beachtet – ungepflegte auch

SCHARPF

Ich interessiere mich für den Scharpf Vollautomaten plus 5 electronic-k und bitte um
a) persönliche Beratung
b) Prospektmaterial
c) Angabe des nächsten Fachhändlers

hildebrand

Generalvertreter
Ed. Hildebrand, Ing.
Abt. Technische Vertretungen
8008 Zürich, Seefeldstrasse 45
Telefon 051 34 88 66

Ausgeschnitten, auf Karte kleben.
Adresse